

Zeitschrift: Horizonte : Schweizer Forschungsmagazin
Herausgeber: Schweizerischer Nationalfonds zur Förderung der Wissenschaftlichen Forschung
Band: 29 (2017)
Heft: 112

Rubrik: SNF und Akademien direkt

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 29.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Netzwerker ist neuer Präsident der SAMW



Daniel Scheidegger ist neuer Präsident der Schweizerischen Akademie der Medizinischen Wissenschaften (SAMW). Er übernimmt das Amt von Peter Meier-Abt, der das Präsidium seit 2011 innehatte. Durch

sein Engagement in nationalen Gremien und Institutionen ist Scheidegger im Gesundheitswesen bestens vernetzt. Er war Departementsvorsteher am Kantonsspital Basel und Ordinarius für Anästhesiologie und Reanimation an der Universität Basel.

MHV-Beiträge fördern zum letzten Mal 42 Forscherinnen

Der SNF hat zum letzten Mal Marie Heim-Vögtlin-Beiträge (MHV) vergeben, um hochqualifizierte Forscherinnen zu unterstützen, die ihre wissenschaftliche Tätigkeit aufgrund von familiären Verpflichtungen reduzieren oder unterbrechen mussten. Von 147 Bewerberinnen werden 42 Forscherinnen an 12 Schweizer Hochschulen und Forschungsinstituten gefördert. 83 Prozent der Beiträge geht an Postdocs, 17 Prozent an Doktorierende. Insgesamt wurden 8,7 Millionen Franken bewilligt. MHV-Beiträge werden künftig nicht mehr ausgeschrieben. Auf Herbst 2017 wird das Förderungsinstrument Prima (Promoting Women in Academia) für exzellente Forscherinnen auf Postdoc-Stufe eingeführt.

Studie schlägt pragmatisches Open-Access-Szenario vor

Erstmals hat eine Studie Szenarien für den Umbau des wissenschaftlichen Publikationswesens in der Schweiz hin zu Open Access (OA) erarbeitet. Sie hat die Finanzflüsse analysiert und empfiehlt ein pragmatisches, flexibles Szenario, um die öffentlich finanzierte Forschung künftig ohne Zeitverzug frei und kostenlos zugänglich zu machen. Die Finanzflussanalyse wurde vom SNF zusammen mit dem Programm «Wissenschaftliche Information» (SUK P-2) von Swissuniversities lanciert. Im Rahmen der nationalen Strategie und des Aktionsplans zu OA werden die potenziellen Szenarien für den Umbau des wissenschaftlichen Publikationswesens in der Schweiz diskutiert.

Neun neue Mitglieder in den Forschungsrat gewählt

Der Stiftungsratsausschuss des SNF hat neun neue Forschungsrättinnen und -räte bestimmt. Für die Abteilung Mathematik, Natur- und Ingenieurwissenschaften wurden Olivier Schneider (EPFL), Aude Billard (EPFL), Joachim Buhmann (ETH Zürich), Karl Gademann (Universität Zürich) gewählt. Anastasia Ailamaki (EPFL), Jan Carmeliet (ETH Zürich), Andreas Mayer (Universität Lausanne), Nicolas Rodondi (Universität Bern) und Uschi Backes-Gellner (Universität Zürich) nehmen neu im Forschungsrat der Abteilung Programme Einsatz.

Fit für die Medien mit den SNF-Trainings und -Kursen

Medienarbeit hat eigene Regeln. In den SNF-Medientrainings und -Schreibkursen können sich Interessierte Kenntnisse für den Dialog mit einer breiteren Öffentlichkeit aneignen. Die SNF-Medienkurse richten sich seit 2008 an Forschende, die mindestens eine erste Forschungserfahrung auf Postdoc-Niveau mitbringen. Die Kurskosten sind reduziert für Personen, die vom SNF oder seinem Partnern – der Kommission für Technologie und Innovation (KTI), der Stiftung Mercator Schweiz oder der Geber-Rüf-Stiftung – unterstützt werden. Die Termine sind auf der SNF-Webseite aufgeführt.

Das Naturmuseum Wallis erhält den Prix Expo



Musées cantonaux du Valais, Sion, Robert Hötter

Die Akademie der Naturwissenschaften Schweiz (SCNAT) hat das Naturmuseum Wallis für seine Ausstellung «Reiseziel Erde: Leben im Anthropozän» mit dem Prix Expo 2016 ausgezeichnet. Der Mut des Museums, ein sehr umstrittenes Thema ohne jede Effekthascherei zu behandeln, war laut der Jury entscheidend. Diese äusserte sich auch über den multidisziplinären Ansatz und die herausragende Inszenierung begeistert. Die Ausstellung läuft noch bis zum 2. April 2017.

Horizonte

Das Schweizer Forschungsmagazin erscheint viermal jährlich auf Deutsch und Französisch. 29. Jahrgang, Nr. 112, März 2017
www.snf.ch/horizonte

Herausgeber

Schweizerischer Nationalfonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung (SNF)
Wildhainweg 3
Postfach
CH-3001 Bern
Tel. 031 308 22 22
abo@snf.ch

Akademien der Wissenschaften Schweiz
Haus der Akademien
Laupenstrasse 7
Postfach
CH-3001 Bern
Tel. 031 306 92 20
info@akademien-schweiz.ch

Redaktion

Daniel Saraga (dsa), Leitung
Florian Fisch (ff)
Pascale Hofmeier (hpa)
Marcel Falk (mf)
This Rutishauser (tr)

Gestaltung und Bildredaktion
2. stock süd netthoevel & gaberthüel,
Valérie Chételat

Übersetzung

Weber Übersetzungen
Chris Walton

Korrektorat
Anita Pfenninger

Druck und Litho
Stämpfli AG, Bern und Zürich
klimaneutral gedruckt, myclimate.org
Papier: Refutura FSC, Recycling, matt
Typografie: FF Meta, Greta Text Std

Auflage
37 800 deutsch, 16 600 französisch

© alle Rechte vorbehalten.
Nachdruck der Texte mit Genehmigung des Herausgebers erwünscht.
ISSN 1663 2710

Das Abonnement ist kostenlos. Die Papierversion wird gewöhnlich nur in der Schweiz und an Organisationen im Ausland verschickt.

Die Artikel geben nicht die Meinung der beiden Herausgeber SNF und Akademien wieder. Die präsentierten Forschungsprojekte werden in aller Regel vom SNF unterstützt.

Der SNF

Der SNF fördert im Auftrag des Bundes die Grundlagenforschung und unterstützt jährlich mit rund 800 Millionen Franken über 3400 Projekte, an denen 14 000 Forschende beteiligt sind. Er ist damit die wichtigste Schweizer Institution zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung.

Die Akademien

Die Akademien der Wissenschaften Schweiz setzen sich im Auftrag des Bundes für einen gleichberechtigten Dialog zwischen Wissenschaft und Gesellschaft ein. Sie vertreten die Wissenschaften institutionen- und fachübergreifend. In der wissenschaftlichen Gemeinschaft verankert, haben sie Zugang zur Expertise von rund 100 000 Forschenden.